

Gäubodenvolksfest in Straubing: Ein Fest der Tradition und Freude

Das Gäubodenvolksfest in Straubing startet mit einem festlichen Trachtenumzug und erwartet 1,3 Millionen Besucher bis 19. August.

Das Gäubodenvolksfest in Straubing, eines der größten Volksfeste in Bayern, startet mit einem traditionellen Umzug. Tauchen Sie ein in die festliche Atmosphäre, die schätzungsweise 1,3 Millionen Besucher anziehen wird. Während der gut zehntägigen Feierlichkeiten werden viele verschiedene Anlässe geboten, um die bayerische Kultur zu feiern.

Wichtiger Beitrag zur lokalen Gemeinschaft

Das Fest hat nicht nur eine lange Tradition, die bis ins Jahr 1812 zurückreicht, sondern spielt auch eine bedeutende Rolle für die lokale Gemeinschaft. Mit etwa 50.000 Einwohnern profitiert Straubing von den umfangreichen wirtschaftlichen Aktivitäten, die durch die Vielzahl an Besuchern provoziert werden. Insbesondere die Gastronomie und der Einzelhandel erleben durch das Volksfest einen Aufschwung.

Traditionelle Eröffnung mit festlichem Umzug

Die Veranstaltung beginnt am Freitagabend mit einem beeindruckenden Umzug, an dem rund 3.500 Teilnehmer mitwirken. Die festlich geschmückten Pferdekutschen, Trachtler und die Blasmusik sorgen für eine fröhliche Atmosphäre, die die Besucher in ihren Bann zieht. Der Umzug zieht sich über

ungefähr zwei Kilometer durch die Stadt und führt die Zuschauer direkt zum Festplatz.

Sommerliche Temperaturen für ein unvergessliches Erlebnis

Die Wettervorhersage für die Eröffnung zeigt, dass die Besucher sich auf sommerlich warme Temperaturen von nahezu 30 Grad Celsius einstellen können. Ein Mix aus Sonne und Wolken wird erwartet, wodurch die Voraussetzungen für einen angenehm festlichen Tag geschaffen werden.

Kulinarische Genüsse während des Festes

Besonders hervorzuheben ist die Vielfalt der traditionellen bayerischen Speisen, die in sieben Festzelten angeboten werden. Hier können die Gäste Braten, Brezn und Bier genießen, wobei eine Maß Bier zwischen 12,70 und 12,75 Euro kostet. Diese Preise sind im Vergleich zum Oktoberfest in München, wo die Preise erstmals die 15-Euro-Marke überschreiten, erfreulich günstig.

Nachhaltige Initiative mit Trinkwasserbrunnen

Angesichts der Hitzewelle in der Vergangenheit haben die Veranstalter beschlossen, erneut Wasserspender zu installieren, die während des Volksfestes zur Verfügung stehen werden. Diese Initiative hat sich im letzten Jahr bewährt und wird den Besuchern auch in diesem Jahr helfen, sich ausreichend zu hydratisieren.

Ein temporärer Rückblick und Gastredner bei der Eröffnung

Die offizielle Eröffnung des Festes findet am Samstag, den 10.

August, statt, wobei Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger und Verkehrsminister Christian Bernreiter als Festredner erwartet werden. Aufgrund eines kürzlichen Fahrradunfalls kann Umweltminister Thorsten Glauber nicht teilnehmen. Zusätzlich findet am selben Tag die Ostbayernschau, eine landwirtschaftliche Messe, statt.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Gäubodenvolksfest nicht nur ein kultureller Höhepunkt ist, sondern auch eine wichtige Plattform für lokale Unternehmen und die Gemeinschaft darstellt. Mit vielen verschiedenen Attraktionen und einer starken Tradition wird es die Menschen zusammenbringen und die bayerische Kultur feiern.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de